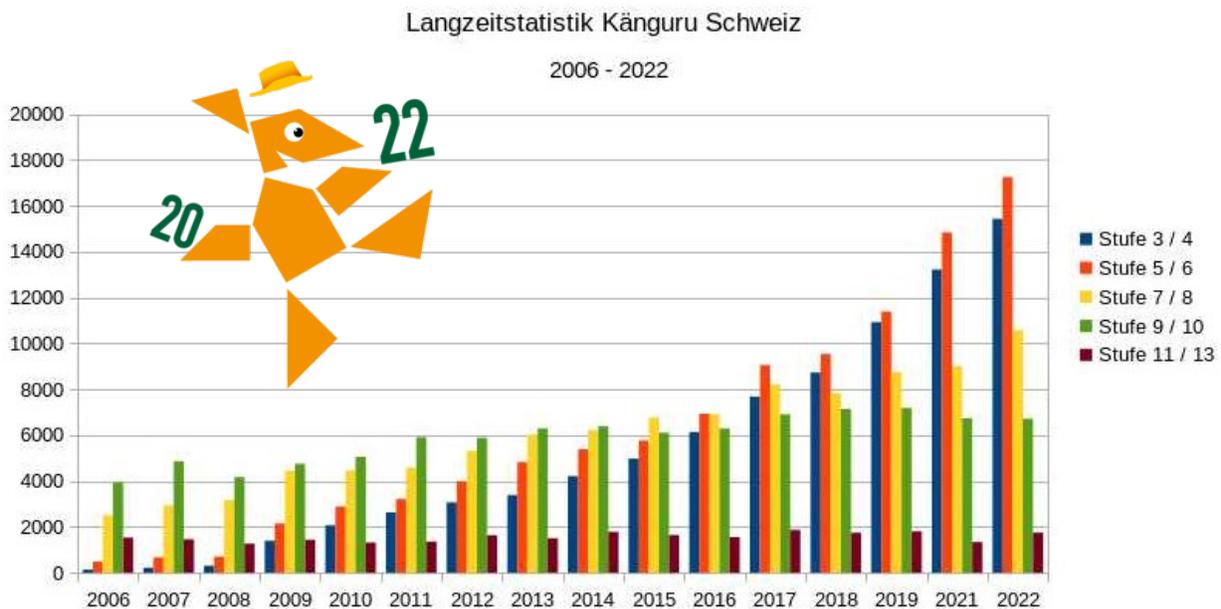


# Bericht Känguru Schweiz 2022

## Überblick über die Aktivitäten im Jahr 2022

### Der Wettbewerb

Der Wettbewerb findet traditionell am dritten Donnerstag im März statt, das war in diesem Jahr der 17. März. In diesem Jahr haben wir den Wettbewerb wie geplant neben der klassischen Papierversion auch online angeboten, und zwar auf der Plattform moodle. Grundsätzlich hat dies gut funktioniert, einziger Wermutstropfen war, dass der Server kurzzeitig am Donnerstagmorgen ausgestiegen ist. Ansonsten waren wir sehr zufrieden mit dem Verlauf des Wettbewerbs.



Betrachten wir die Teilnehmerzahlen ohne das Jahr 2020, so zeigt sich, dass der Wettbewerb an der Primarschule nach wie vor sehr populär ist und die Teilnehmerzahlen dort stetig steigen.

Unsere Bemühungen, den Wettbewerb auch in der Romandie zu verbreiten, zeigen langsam Erfolg. Zum ersten Mal konnten wir über 100 Teilnehmende verzeichnen. Es fand ein Treffen in Bulle statt, wo erfragt wurde, wie wir die Schulen und durch sie die Schüler/-innen besser erreichen können.

Sehr gefreut hat uns, dass wir den Wettbewerb weiter auch auf Vallader anbieten können. Die Schüler/-innen können den Wettbewerb aktuell in drei Landessprachen (auf Deutsch, Französisch und Rätoromanisch) lösen, dazu bieten wir ihn auch auf Englisch an.

## Der Wettbewerb

Neben der Förderung von Spass und Freude an der Mathematik möchten wir jeweils die Schüler/-innen neben dem Diplom auch mit einem speziellen Preis belohnen. In diesem Jahr hat Werner Durandi als Preis eine «Kamäblone» (ein Geodreieck in Form eines gleichseitigen Dreiecks, das auch als Schablone fungiert und mit der man das Känguru zeichnen kann) kreiert! Die violette Kamäblone rechts ist im Originalzustand, in der blauen Version sind die Teile schon ausgebrochen und die Schablone ist bereit zum Gebrauch!



## Kangaroo goes Science

Bereits zum fünften Mal fand an der ETH Zürich der Anlass «Kangaroo goes Science» statt. Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen der 7. Klasse. Die 100 besten Mädchen dieser Klassenstufe beim Känguru Mathematik-Wettbewerb im März werden jeweils im Juni für einen Tag an die ETH Zürich eingeladen.

An diesem Tag feiern die Mädchen nicht nur ihre herausragenden Leistungen im Wettbewerb, sondern haben auch die Möglichkeit, Studierende der ETH Zürich zu treffen und Mathematik, Natur- und Ingenieurwissenschaftliche Forschungsgruppen zu besuchen.

Das Programm am Morgen bestand aus Vorträgen, sowie Präsentationen von Studentinnen unter dem Titel: «mein Weg an die ETH». Am Nachmittag durften die Schülerinnen in kleinen Gruppen mit Mentorinnen die Labors besuchen, die Mentorinnen stellten dabei ihre Arbeit vor. Unter den Mentorinnen befand sich auch die Olympiasiegerin Dominique Gisin, eine ehemalige Studentin der ETH!



## Erkenntnisse für nächstes Jahr

Ein spezieller Reiz des Wettbewerbs ist, dass man die Aufgaben nur mit Papier und Bleistift lösen kann. Logistisch kommen wir jedoch beim Versand der Aufgaben und der Auswertung des Wettbewerbs an Grenzen. Das Angebot mit der elektronischen Teilnahme ist auf grosse Resonanz gestossen. Wir beabsichtigen, den Wettbewerb im nächsten Jahr wieder auch elektronisch anzubieten, allerdings auf einer neuen Plattform. Das bedeutet, die ganze Administration und Datenverwaltung auf ein neues System zu migrieren, die Lokalbetreuer/-innen müssen über das System informiert werden und instruiert werden, wie sie sich und die Schüler/-innen auf der neuen Plattform anmelden können.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. Meike Akveld  
Präsidentin des Vereins «Känguru Schweiz»